

«Die Übernahme der Cinetrade durch die Swisscom verschärft die Dringlichkeit der Weko-Untersuchung»

Vor kurzem hat die Wettbewerbskommission bekannt gegeben, dass sie eine Untersuchung gegen die Swisscom eröffnen wird. Hintergrund ist der Verdacht, dass die Swisscom ihre marktbeherrschende Stellung im Bereich des Live-Sports missbraucht. Dass die Swisscom nun die Cinetrade zu 75 % übernahm, bestätigt und verschärft die Dringlichkeit der Weko-Untersuchung.

Zwar wurde Cinetrade, die Muttergesellschaft von Teleclub, schon vor der Übernahme faktisch durch die Swisscom kontrolliert. Nun, nach der Übernahme der Cinetrade zu 75 %, ist diese faktische Kontrolle auch eine rechtliche Kontrolle. Umso wichtiger ist es, dass die Wettbewerbskommission die angekündigte Untersuchung mit hoher Priorität durchführt. „Die Übernahme der Cinetrade durch die Swisscom verschärft die Dringlichkeit der Weko-Untersuchung“, sagt Claudia Bolla-Vincenz, Geschäftsführerin von Swisscable. „Es darf nicht sein, dass die marktmächtige und staatsnahe Swisscom die Sportrechte komplett monopolisieren kann.“

Swisscable ist der Wirtschaftsverband der Schweizer Kabel-TV-Unternehmen. Ihm sind rund 225 privatwirtschaftlich wie auch öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen angeschlossen, die mehr als 2.75 Millionen Haushalte mit Radio, TV, HDTV, Internet, Telefonie und weiteren Angeboten versorgen.

Medienkontakt Swisscable: Claudia Bolla-Vincenz, Geschäftsführerin
Tel: 031 328 27 28, Mobile: 079 301 59 25, E-Mail: info@swisscable.ch